

Schülerteam aus München liegt kurz vor der Halbzeit beim Planspiel Börse ganz weit vorne

Teilnahmerecord beim Planspiel Börse für Schüler / Studenten können noch bis zum kommenden Montag beim Wettbewerb einsteigen

München (sskm). Zur Halbzeit beim Planspiel Börse liegt ein Schülerteam aus München bayernweit auf Platz 2 und bundesweit auf Platz 5. "Die penetranten Kaffeetanten" vom Rupprecht-Gymnasium in München-Neuhausen führen die Stadtwertung mit einem Depotgewinn von zurzeit rund 3.200 Euro an, was einer Rendite von 6,4 Prozent in knapp fünf Wochen entspricht. Vom derzeitigen Spitzenreiter aller zirka 33.650 deutschen Wettbewerbsteilnehmer trennen die Münchner nur knapp 300 Euro.

In diesem Jahr gehen in München insgesamt 254 Schülerteams aus 31 Gymnasien und neun Realschulen an den Start, ein neuer Rekord für die Stadtsparkasse München.

Seit 2007 können auch Studenten am Planspiel Börse teilnehmen. Diese haben noch bis zum kommenden Montag Gelegenheit, in den Wettbewerb einzusteigen. Sie können sich unter www.sskm.de/goto/planspiel-boerse in Teams von zwei bis vier Teilnehmern anmelden. Das Depot muss spätestens bis kommenden Dienstag, den 10. November 2009, 10:45 Uhr, von der Stadtsparkasse freigeschaltet werden.

Das Spiel läuft noch bis zum 15. Dezember 2009. Sieger ist, wer dann den höchsten Depotwert erreicht hat. Den Schülern steht ein fiktives Kapital von 50.000 Euro zur Verfügung, die Studenten können 100.000 Euro einsetzen.

Den zehn erfolgreichsten Schülergruppen des Münchner Börsenspiels winken als Siegerprämie der Stadtparkasse „bare Münze“ im Gesamtwert von 2.850 Euro. Der Sparkassenverband Bayern und der Deutsche Sparkassen- und Giroverband prämiieren darüber hinaus die besten Schülerteams bayern- bzw. bundesweit.

Die drei Bestplatzierten des Studentenwettbewerbs prämiert die Stadtparkasse München mit 1.000 Euro, 750 Euro und 500 Euro. Darüber hinaus belohnt der Sparkassenverband Bayern die drei besten regionalen Gruppen mit einem Erlebnis-Wochenende. Dieses findet in einem Top-Hotel in Bayern statt. Bundesweit können sich die besten drei Teams über finanzielle Unterstützungen für das Studium freuen.

Jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich bietet mit 91 Geschäftsstellen, 48 SB Servicestellen sowie Betreuungs- und KompetenzCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, verfügt sie über das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen.

Mit rund 830.000 Kunden und einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 14,8 Milliarden Euro ist die Stadtparkasse München die größte bayerische und fünftgrößte deutsche Sparkasse (Stand 31.12.2008). Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt rund 2.350 Sparkassen-Mitarbeiter und 240 Auszubildende. Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maße im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.